



Österreichische Mykologische Gesellschaft
Department für Botanik und Biodiversitätsforschung
Universität Wien, Rennweg 14, A-1030 Wien
ZVR: 116502051, Tel.: 4277/54050
E-Mail: info-oemg@univie.ac.at
<http://www.univie.ac.at/oemykges/>
Bankverbindung: Volksbank Wien
IBAN: AT86 4300 0423 9890 0003, BIC: VBOEATWW

Wien, im Mai 2021

MITTEILUNG Nr. 189/1(2021)

der Österreichischen Mykologischen Gesellschaft

Liebe Pilzfreundinnen und Pilzfreunde!

Bedingt durch die Pandemie des Corona-Virus verzögerte sich die Erstellung der Mitteilung für Frühjahr/Sommer 2021. Ebenso mussten alle geplanten Kurse abgesagt werden. An einer möglichen Lösung für Kurse wird gearbeitet. Bitte diesbezüglich ab und zu auf die Homepage schauen. Derzeit sind von Seiten der Universität aus Kurse für Dritte noch nicht möglich. Die Vorträge konnten nur als online-Veranstaltungen abgewickelt werden. Auch das Frühjahrs-Exkursionsprogramm 2021 musste bisher ausfallen. Jetzt starten wir jedoch wieder.

Generelle Anmerkungen zu allen Exkursionen der ÖMG im Jahr 2021

Unsere Exkursionen sind Schulungsveranstaltungen zur Aus- und Weiterbildung und zur Bestandsaufnahme der heimischen Pilze. Sie sind keine Pilzsammelveranstaltungen im Sinne von §174 Abs. 3 lit b) lit d) FG 1975 und dienen keinesfalls zu Erwerbszwecken. Sie dienen auch nicht dem Erschließen neuer Speisepilzsammelgebiete. Die Bestimmungen des Forstgesetzes und der jeweils aktuellen Covid-Verordnungen müssen eingehalten werden. Bitte aufgrund der Vorschriften entsprechende Nachweise (negativ getestet, geimpft, genesen) für die Teilnahme bereithalten. Vor Ort ist eine Teilnehmerliste verpflichtend zu unterschreiben. **Maske für die Fundbesprechungen mitbringen.**

Die ÖMG weist ausdrücklich darauf hin, dass Sie in Eigenverantwortung an unseren Pilz-exkursionen teilnehmen und schließt jede Haftung aus. Bei der Exkursion bzw. Fundbesprechung werden die Pilze erklärt, aber es erfolgt dadurch keine automatische Freigabe von Pilzen zum Verzehr. Bitte beachten Sie, dass in ganz Österreich ein potentielles Risiko besteht, durch Zeckenbiss an FSME und Borreliose zu erkranken. Denken Sie an entsprechenden Zeckenschutz (Abwehrmittel, Impfung).

Empfohlen wird gutes Schuhwerk, Insekten- und Regenschutz, außerdem die Mitnahme von Sammelgefäßen (keine Plastiksacker!), Taschenmesser (einklappbar!) und Lupe.

Die Veranstaltungen finden bei jedem Wetter statt.

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN!

1. Pilzwanderungen im Sommer und Herbst 2021:

Die Wanderungen sind für Mitglieder und Kinder gratis. Kostenbeitrag für Gäste Euro 5,- pro Wanderung. Angaben zu den öffentlichen Verkehrsmitteln bitte selbst auf eventuelle Fahrplanänderungen überprüfen! Achtung! Gesammelte Pilze sind unbedingt in einem geeigneten luftigen Behältnis (Korb) aufzubewahren, um ein rasches Verderben zu verhindern. Speisepilze sind dabei unbedingt von unbestimmten oder Nichtspeisepilzen getrennt zu sammeln und aufzubewahren, um ein Vergiftungsrisiko auszuschließen. Die Bestimmung

von unsachgemäß gesammelten, beschädigten oder zermanschten Pilzen wird abgelehnt. Weitere, spontan kurzfristig angesetzte Exkursionen werden per E-mail bekannt gegeben. Wer in diesem Verteiler drinnen sein möchte, bitte mitteilen: info-oemg@univie.ac.at

Pilzexkursion in die Wiener Prater-Auen

Termin: 20.05.2021, 10.00 – 13.00h

Leitung: Romana Brandstätter, Christian Apschner.

Kosten: Teilnahme kostenlos für Mitglieder, Gäste 5,- Euro.

Anmeldung: unbedingt erforderlich bis 18.5.2021 unter christian.ap[at]gmx.net (oder 0650 8931081).

Treffpunkt: wird wegen der durch die Covid19-Sicherheitsmaßnahmen notwendigen, begrenzten TeilnehmerInnenzahl erst nach Anmeldung bekannt gegeben.

Die Wiener Prater-Auen mit ihrem hohen Anteil an Totholz zeigen eine interessante Funga, insbesondere holzbewohnender und saprobiontisch lebender Pilze. So wurden in den vergangenen Jahren immer wieder auch einige sehr seltene Pilze gefunden, die im Rest von Österreich kaum vorkommen. Der Mai-Aspekt ist oft durch das Wachstum diverser Porlinge und Sägeblättlinge geprägt (z.B. *Polyporus ciliatus*, *Polyporus squamosus*, *Lentinus tigrinus*, *Neolentinus cyathiformis*, *Neoflavolus alveolaris* u. a). wovon wir hoffen, dass der ein oder andere Pilz uns während der Begehung begegnen wird.

Die Besprechung der Fundergebnisse erfolgt während der Begehung des Gebietes.

Teilnahme in der Reihenfolge der Anmeldungen!

Die Teilnahmebestätigung wird mit der Angabe des Treffpunktes per Mail übermittelt!

Frühjahrspilze im Wienerwald, Pilzkartierungs-Exkursion der ÖMG

Termin: 29.05.2021, 09:30-12:30

Kosten: Teilnahme kostenlos für Mitglieder, Gäste 5,- Euro.

Anmeldung: unbedingt erforderlich bis 20.05.2021: [romana.brandstaetter\[at\]chello.at](mailto:romana.brandstaetter[at]chello.at)

Leitung: Romana Brandstätter und Wolfgang Klofac.

Treffpunkt wird wegen der durch die Covid19-Sicherheitsmaßnahmen notwendigen, begrenzten Teilnehmer_innenzahl erst nach Anmeldung bekannt gegeben.

Das Gebiet ist immer wieder mykologisch untersucht worden, doch sind Pilzfunde aus dem Frühjahr und Frühsommer noch kaum vermerkt. Vor allem in den laubwalddominierten Mischwäldern können wir daher mit einer Ergänzung unserer Datenbank rechnen.

Die Besprechung der Fundergebnisse wird vor Ort stattfinden (Änderung vorbehalten).

Teilnahme in der Reihenfolge der Anmeldungen!

Die Teilnahmebestätigung wird mit der Angabe des Treffpunktes per Mail übermittelt!

Frühjahrspilze im südlichen Waldviertel, Pilzkartierungs-Exkursion der ÖMG

Termin: 30.05.2021 09:00-12:00

Kosten: Teilnahme kostenlos für Mitglieder, Gäste 5,- Euro.

Anmeldung: unbedingt erforderlich bis 20. 05 2021 unter [frg\[at\]chello.at](mailto:frg[at]chello.at)

Leitung: Wolfgang Klofac und Günter Frühwirth.

Der **Treffpunkt** wird wegen der durch die Covid19-Sicherheitsmaßnahmen notwendigen, begrenzten TeilnehmerInnenzahl erst nach Anmeldung bekannt gegeben.

Das Sammelgebiet für diese Exkursion der ÖMG im Jahr 2021 ist immer wieder mykologisch untersucht worden, doch sind Pilzfunde aus dem Frühjahr und Frühsommer noch kaum vermerkt. Vor allem in den laubwalddominierten Mischwäldern können wir daher mit einer Ergänzung unserer mykologischen Datenbank rechnen.

Teilnahme in der Reihenfolge der Anmeldungen!

Die Teilnahmebestätigung wird mit der Angabe des Treffpunktes per Mail übermittelt!

Frühsommerpilze im Wienerwald-Kaltenleutgeben

Termin: Sonntag, den 6.06.2021 von 10:15 - 15:30 Uhr (Ende flexibel je nach TeilnehmerInnenwunsch)

Leitung: Klaus Wechselberger und Irmgard Krisai-Greilhuber.

Kosten: Teilnahme kostenlos für Mitglieder, Gäste 5,- Euro

Anmeldung: unbedingt erforderlich bis 27. Mai 2021 unter Tel. 0650 59 222 77 oder umweltinitiative_wienerwald@drei.at

Der **Treffpunkt** wird wegen der durch die Corona-Sicherheitsmaßnahmen notwendigen, begrenzten TeilnehmerInnenzahl erst nach Anmeldung bekannt gegeben.

Als Sammelgebiet für die diese Exkursion wurde die Gegend um Kaltenleutgeben (Wallnergraben) ausgewählt. Das Gebiet ist immer wieder mykologisch untersucht worden, doch sind Pilzfunde aus dem Frühjahr und Frühsommer noch kaum vermerkt. Vor allem in den laubwalddominierten Mischwäldern können wir daher mit einer Ergänzung unserer Datenbank rechnen.

Empfohlen wird gutes Schuhwerk, Insekten- und Regenschutz, außerdem die Mitnahme von Sammelgefäßen (keine Plastiksackerln), Taschenmessern und Lupen. Die gesetzlich vorgeschriebenen Corona-Schutzmaßnahmen sind einzuhalten!

Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt. Die Besprechung der Fundergebnisse erfolgt laufend.

Teilnahme in der Reihenfolge der Anmeldungen!

Die Teilnahmebestätigung wird mit der Angabe des Treffpunktes per Mail übermittelt!

Pilzexkursion Gallitzinberg/Jubiläumswarte Wien

Termin: 24.06.2021, 10.00 – 13.00h

Leitung: Christian Apschner.

Kosten: Teilnahme kostenlos für Mitglieder, Gäste 5,- Euro.

Anmeldung: unbedingt erforderlich bis 22.6.2021 unter [christian.ap\[at\]gmx.net](mailto:christian.ap[at]gmx.net) (oder 0650 8931081).

Treffpunkt: (mit öffentlichen Verkehrsmitteln und Fahrrad erreichbar) wird wegen der durch die Covid19-Sicherheitsmaßnahmen notwendigen, begrenzten TeilnehmerInnenzahl erst nach Anmeldung bekannt gegeben.

Die wärmegeprägten Eichen-, Eichen-/Hainbuchen- und Rotbuchenwälder rund um den Wiener Gallitzinberg zeigen stark differenzierte Bodenverhältnisse zwischen basischem und stark saurem Milieu inkl. einer eingelagerten Insel mit *Vaccinium myrtillus* (Heidelbeere) und *Calluna vulgaris* (Besenheide) im Unterwuchs. Dementsprechend divers zeigt sich auch die Funga, die bei geeigneten Witterungsverhältnissen oft schon im Frühsommer einen ersten Fruktifikationsschub erfährt. Die Besprechung der Fundergebnisse erfolgt während der Begehung des Gebietes.

Teilnahme in der Reihenfolge der Anmeldungen!

Die Teilnahmebestätigung wird mit der Angabe des Treffpunktes per Mail übermittelt!

Pilzkartierungsexkursion Wienerwald

Termin: Sonntag, 18.7. 2021

Leitung: Irmgard Greilhuber.

Kosten: Teilnahme kostenlos für Mitglieder, Gäste 5,- Euro.

Anmeldung: unbedingt erforderlich bis 11.7.2021 unter info-oemg@univie.ac.at

Treffpunkt zum Start der Exkursion wird wegen der durch die Corona-Sicherheitsmaßnahmen notwendigen begrenzten TeilnehmerInnenzahl erst nach Anmeldung bekannt gegeben).

Pilzkartierungsexkursion Wienerwald

Termin: Sonntag, 22.8. 2021

Leitung: Irmgard Greilhuber.

Kosten: Teilnahme kostenlos für Mitglieder, Gäste 5 Euro.

Anmeldung: unbedingt erforderlich bis 15.8.2021 info-oemg@univie.ac.at

Treffpunkt: zum Start der Exkursion wird wegen der durch die Corona-Sicherheitsmaßnahmen notwendigen begrenzten TeilnehmerInnenzahl erst nach Anmeldung bekannt gegeben).

Pilzexkursion NÖ Wechselgebiet/Bucklige Welt

Termin: 10.09.2021, 9:30- ca.14.00h

Leitung: Christian Apschner.

Kosten: Teilnahme kostenlos für Mitglieder, Gäste 5,- Euro.

Anmeldung: unbedingt erforderlich bis 07.09.2021 unter [christian.ap\[at\]gmx.net](mailto:christian.ap[at]gmx.net) (oder 0650 8931081)

Treffpunkt: mit ÖBB erreichbarer Treffpunkt Bahnhof Aspang Markt 9.30h, Weiterfahrt mit öffentlichen Lokalbussen zum Startpunkt der Exkursion (wird wegen der durch die Covid19-Sicherheitsmaßnahmen notwendigen begrenzten TeilnehmerInnenzahl erst nach Anmeldung bekannt gegeben).

In dieser Exkursion begehen wir nährstoffarme submontane Plenterwälder mit Fichtendominanz. Aufgrund eingelagerter Inseln von Tanne, Rotföhre, Lärche, Birke und Buche ergibt sich eine große Vielfalt an Mykorrhizapilzen. Während einige davon in Felde relativ leicht bestimmbar sind, darunter auch diverse Speisepilze können andere zum Teil nur auf Gattungsebene (z.B. *Cortinarius*, *Hebeloma*, etc.) angesprochen werden.

Teilnahme in der Reihenfolge der Anmeldungen!

Die Teilnahmebestätigung wird mit der Angabe des Treffpunktes per Mail übermittelt!

Pilzwanderung zum Gföhlberg

Termin: 18.9.2021

Leitung: Alexander Urban.

Treffpunkt: mit Öffis erreichbarer Startpunkt der Exkursion wird wegen der durch die Covid19-Sicherheitsmaßnahmen notwendigen begrenzten TeilnehmerInnenzahl erst nach Anmeldung bekannt gegeben).

Reine Gehzeit ca. 50 min., 200 m Anstieg.

Auf dem Weg zur sehr gemütlichen Gföhlberghütte (Einkehrmöglichkeit) durchqueren wir submontane bis montane Laubmischwälder, Fichten-Tannen-Buchen Wälder und Fichtenforste. Treffpunkt bei der Gföhlberghütte ca. 2 Stunden nach dem Aufbruch, dort werden die Pilze sortiert, ausgestellt und besprochen.

Rückkehr individuell. Wandermöglichkeit nach Klamm oder Laaben.

Pilzexkursion Neuwaldegg/Heuberg Wien

Termin: 7.10.2021, 10.00 – 13.00h

Leitung: Christian Apschner.

Kosten: Teilnahme kostenlos für Mitglieder, Gäste 5,- Euro.

Anmeldung: unbedingt erforderlich bis 5.10.2021 unter [christian.ap\[at\]gmx.net](mailto:christian.ap[at]gmx.net) (oder 0650 8931081).

Treffpunkt: wird wegen der durch die Covid19-Sicherheitsmaßnahmen notwendigen, begrenzten TeilnehmerInnenzahl erst nach Anmeldung bekannt gegeben.

Bei der Begehung der Hänge des Heuberges treffen wir auf Eichen-/Hainbuchen- sowie auf Rotbuchenwälder. Trotz der intensiven forstwirtschaftlichen Nutzung konnte sich eine

interessante Vergesellschaftung von Großpilzen erhalten u.a. diverse Röhrlinge, Milchlinge Täublinge und Schleierlinge. Während die Pilze einiger Gattungen aufgrund ihrer makroskopisch erkennbaren Merkmale an Ort und Stelle gut angesprochen werden können, werden wir bei anderen Pilzgattungen die Grenzen der Pilzbestimmung im Felde kennenlernen.

Die Besprechung der Fundergebnisse erfolgt während der Begehung des Gebietes. Teilnahme in der Reihenfolge der Anmeldungen!

Die Teilnahmebestätigung wird mit der Angabe des Treffpunktes per Mail übermittelt!

Pilzexkursion Östlicher Wienerwald

Termin: Sonntag: 17.10.2021

Leitung: Irmgard Greilhuber

Kosten: Teilnahme kostenlos für Mitglieder, Gäste 5 Euro.

Anmeldung: unbedingt erforderlich bis 15.8.2021 info-oemg@univie.ac.at

Treffpunkt: zum **Startpunkt der Exkursion** wird wegen der durch die Corona-Sicherheitsmaßnahmen notwendigen begrenzten Teilnehmerzahl erst nach Anmeldung bekannt gegeben).

Herbstpilze im Leithagebirge

Termin: Sa 30.10.2021 von 10:00-14:00 Uhr

Anfänger-Exkursion der ÖMG.

Leitung: Gerhard Koller u. Bernd Tobler

Kosten: Teilnahme kostenlos für Mitglieder, Gäste 5 Euro

Anmeldung: unbedingt erforderlich bis 28.10.2021 unter bernd.tobler@gmx.at oder **0680/1269379**

Treffpunkt wird wegen der durch die Corona-Sicherheitsmaßnahmen notwendigen, begrenzten TeilnehmerInnenzahl erst nach Anmeldung bekannt gegeben.

Als Sammelgebiet für diese Exkursion der ÖMG im Jahr 2021 wird der **Teufelsgraben/Heiderberg in Donnerskirchen** (wärmeliebender Laubmischwald) ausgewählt.

Empfohlen wird gutes Schuhwerk, Insekten- und Regenschutz, außerdem die Mitnahme von Sammelgefäßen (keine Plastiksackerln), Taschenmessern und Lupen. Die gesetzlich vorgeschriebenen Corona-Schutzmaßnahmen sind einzuhalten!

Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt. Die Besprechung der Fundergebnisse wird im Anschluss stattfinden.

Teilnahme in der Reihenfolge der Anmeldungen!

Die Teilnahmebestätigung wird mit der Angabe des Treffpunktes per Mail übermittelt!

PILZEXKURSION ROSALIENGEIRGE

Termin: Sonntag 7. 11. 2021

Führung und Fundbesprechung: Gerhard Koller.

Kosten: Teilnahme kostenlos für Mitglieder, Gäste 5 Euro

Treffpunkt: 10 Uhr am Parkplatz Hartlspitz-Auerwald an der Landesgrenze Burgenland-Niederösterreich gleich nach den Rosalienhäusern. Koordinaten Google Maps 47.686905, 16.308863.

Pilzexkursion in die artenreichen kollin bis submontanen Nadel- und Mischwälder des Rosaliengebirges; auch für Speisepilzsammler interessant. (z.B. Flockenstieliger Hexenröhrling).

Mehrstündige Exkursion mit nachheriger ev. Möglichkeit zur Fundbesprechung und Einker in Forchtenstein.



Für mykologisch Interessierte bieten einige Experten zusätzlich private Exkursionen in kleiner Gruppe an mehreren Wochenenden an. Auskünfte darüber montagabends in unserer Pilzberatungsstelle oder auch per E-Mail.

2. Arbeitsabende und Pilzauskunft:

Unsere Pilzberatung am Montag findet bis auf weiteres wieder als pop-up-Pilzberatung im Botanischen Garten statt von 17 bis 18 Uhr. Bei Schönwetter gleich beim Haupteingang Mechelgasse 2, bei Schlechtwetter im Botanikum (neues Gebäude der Grünen Schule, rechts neben der WC-Anlage). Unser Arbeitsraum mit Mikroskop, Bibliothek und Herbar ist auf Anfrage für nur wenige Personen gleichzeitig zugänglich.

Achtung: in den Universitätsferienmonaten Juli, August, September ist das Department bisweilen nur bis 15 Uhr 30 geöffnet. Für Türöffnung zur Pilzauskunft dann bitte unmittelbar vorher anrufen: 04277-54056. Auskunftsuchende und an Weiterbildung in der Pilzkunde Interessierte sind vor allem bei der Popu-Up-Pilzberatung herzlich willkommen. Sollten aufgrund der Corona-Pandemie Änderungen notwendig werden, werden dieser auf der Homepage der Österreichischen Mykologischen Gesellschaft bekannt gegeben.

3. Online-Vorträge

aufgrund der großen Nachfrage und auch wegen der Möglichkeit Pilzinteressierte aus ganz Österreich dabei zu haben, werden die Online-Vorträge nach Möglichkeit fortgesetzt. Die Termine finden Sie unter Veranstaltungen auf der Homepage.

Übersicht über die noch stattfindenden Online-Vorträge 2021 der ÖMG und BMG:

Datum	Uhrzeit	Referent/-In	Thema	Meeting
20.05.2021	19:30	Stefan Zinke	Pilze des Sankiefernwaldes und besondere Pilzfunde in Sachsen URL: https://forum.pilze-bayern.de/index.php/topic,2104	Zoom
DO 27. Mai 2021	19:30 - 21:00	Dr. Christoph Hahn (Präsident der Bayerischen Mykologischen Gesellschaft);	Besondere und (hoffentlich) interessante Pilzfunde 2020/21. (Simultanmeeting BMG und ÖMG). Der virtuelle Raum wird ab 19 Uhr geöffnet sein – die Zeit vor dem Vortrag kann gerne dazu genutzt werden, um miteinander zu reden, sich "Servus" zu sagen – URL: https://forum.pilze-bayern.de/index.php/topic,2104	Zoom

MO 31. Mai 2021	18:30 - 19:30	Dr. Christoph Hahn, Präsident der Bayeri- schen Mykologi- schen Gesellschaft	Makroskopische Bestim- mungsmerkmale von Großpilzen (v. a. Vela und Lamellenanwuchs)	Zoom
MO 7. Juni 2021	18:30 - 20:30	Till R. Lohmeyer und Ute Künkele	<u>Australien: Pflanzen, Tiere, Pilze, Landschaf- ten.</u> Vortrag über die fas- zinierende Pilzwelt Aust- raliens und anderes.	Zoom

4. Gartenschätze - Holz besiedelnde Pilze.

Mittwochsführung im Botanischen Garten

Termin: Mittwoch 21.7.2021, 16:30 Mechelgasse 2 (Haupteingang des Botanischen Gartens)

Führung: Irmgard Krisai-Greilhuber

Eine Online-Voranmeldung ist für die Mittwochsführung erforderlich. Zudem muss ein negatives Corona-Testergebnis bzw. ein Nachweis der Impfung oder Genesung von COVID-19 bei Erwerb des Tickets an der Portiershütte vorgelegt werden. Während der Führung ist auch im Freibereich des Gartens das Tragen einer Maske verpflichtend.

5. Mitgliedsbeitrag 2021:

Für die pünktliche Einzahlung des Mitgliedsbeitrages für 2021, Euro 30,- bzw. 20,- (Studenten bis 30 Jahre und bei Vorlage der Inskriptionsbestätigung Euro 15,-) und die bisher eingegangenen Spenden danken wir herzlich. Noch offene Beiträge bitte spätestens bis 1. September 2021 begleichen!

ACHTUNG: DER ELEKTRONISCH ÜBERMITTELTEN MITTEILUNG LIEGT KEINE ZAHLUNGSANWEISUNG BEI! Da die meisten Überweisungen ohnehin bereits online getätigt werden und nur mehr wenige Zahlscheine verwendet werden - und diese außerdem nur innerhalb Österreich verwendbar sind -, finden nur mehr inländische Mitglieder, die die Mitteilungen noch per Post erhalten, eine Zahlungsanweisung beiliegend. Bitte begleichen Sie ihren Mitgliedsbeitrag für 2020 UND eventuelle Beitragsrückstände immer ZU JAHRESBEGINN! Nur Ihre regelmäßige und pünktliche Einzahlung des Beitrages sowie die zahlreichen Spenden sichern unsere Aktivitäten und das weitere Erscheinen unserer Zeitschrift! Bitte vergessen Sie nicht, Ihren Namen DEUTLICH anzugeben, da wir Eingänge ohne Absender bzw. mit unleserlichen Angaben nicht zuordnen können!

Bank: Volksbank Wien IBAN: AT86 4300 0423 9890 0003, BIC: VBOEATWW

Wir führen folgende Kategorien der Mitgliedschaft:

1. Mitgliedschaft mit Bezug Mitteilungen und Österreichischer Zeitschrift für Pilzkunde, Euro 30,-
2. Zeitschriftenabonnement (Zeitschrift gegen Rechnung, keine Mitteilungen) 30,-
3. Mitgliedschaft mit Bezug der Mitteilungen, aber ohne Zeitschrift 20,-
4. Ermäßigter Mitgliedsbeitrag¹ (mit Zeitschrift) 15,-
5. Förderer (Werbemöglichkeit) 200,-
6. Stifter (lebenslange Mitgliedschaft) 2000,-

Für unsere Mitglieder in anderen Ländern:

Bitte achten Sie darauf, dass uns der gesamte Beitrag ohne Abzug erreicht. Bitte keine Eilüberweisungen!

Zur Einzahlung sind folgende Möglichkeiten geeignet:

Überweisung an die Österr. Mykolog. Ges., 1030 Wien, Bank: Volksbank Wien-Baden, IBAN: AT86 4300 0423 9890 0003, BIC: VBOEATWW oder an info-oemg@univie.ac.at. Einzahlung des Mitgliedsbeitrages bequem mittels SEPA-Standardlastschrift. Nicht nur Österreicher, auch Mitglieder aus der Schweiz und aus EU-Staaten können ihren Beitrag damit kosten- und arbeitssparend einziehen lassen.

Bitte füllen Sie dazu das beiliegende bzw. auf der letzten Seite befindliche Formular vollständig aus und senden dieses unterschrieben per Brief/Mail/ an die ÖMG ein. Die für Lastschriften erforderliche eindeutige Mandatsreferenznummer ist ihre Mitgliedsnummer.

6. Bericht über die ordentliche Hauptversammlung der Österreichischen Mykologischen Gesellschaft am 8.3..2021 (Online Veranstaltung aufgrund der Corona-Pandemie):

Die Präsidentin unserer Gesellschaft, Ao.Univ.-Prof. Mag. Dr. Irmgard Krisai-Greilhuber begrüßte die an der Hauptversammlung online teilnehmenden Pilzfreunde und eröffnete die Versammlung.

Anschließend trug sie den Tätigkeitsbericht über das Vereinsjahr 2020 vor.

Vorträge und Exkursionen

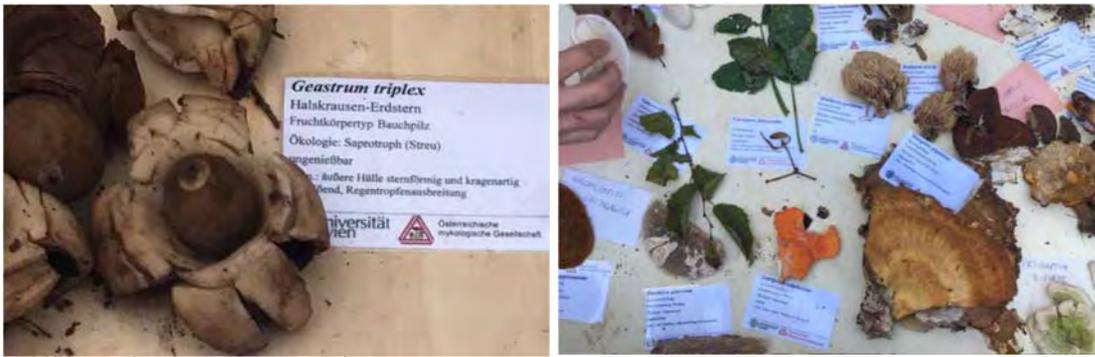
- 5 Vorträge im Frühjahr - Danke an alle Vortragenden!

Datum	ReferentIn	Thema
20. Jänner 2020	Uwe Kozina (Universalmuseum Joanneum, Graz)	Pilze als Indikatoren für unsere Umwelt
27. Jänner 2020	Hermann Voglmayr (BOKU, ÖMG)	„Gebietsfremde pilzliche Krankheitserreger an Bäumen in Österreich“
3. Februar 2020	Manfred Hinker (AUVA, ÖMG)	„Österreichischer Schimmelleitfaden“
17. Februar 2020	Gernot Friebe (GJO, ÖMG)	„Wiesenspilze. Über einige typische Arten magerer Wiesen und Weiden“
2. März 2020	Irmgard Krisai-Greilhuber (ÖMG, Uni Wien)	Jahreshauptversammlung der ÖMG Anschließend Vortrag: „Ein häufig übersehener Eckpfeiler des Höhlenlebens: Pilze, beobachtet auf globaler und nationaler Ebene“

6 geführte Exkursionen im Herbst:

Dank an alle Exkursionsleiter für ihren tollen Einsatz!

- 19.9.2020: PILZEXKURSION Egelsee, Wolfgang Klofac, Günter Frühwirth
- 27.9.2020: PILZWANDERUNG WALDVIERTEL, Wolfgang Klofac, Günter Frühwirth
- 10.10.2020:MAURERWALD, Irmgard Krisai-Greilhuber, Paar Friedrich
- 11.10.2020: ROSALIENGEBIRGE, Gerhard Koller
- 17.10.2020:REKAWINKEL, Irmgard Krisai-Greilhuber
- 24.10.2020:PERCHTOLDSORFER HEIDE, Alexander Urban



Schilder: Johannes Rötzer, Danke!

Private Exkursionen z. B. Geburtstag, ad hoc Exkursionen, W. Klofac, R. Brandstätter

- **Herbar:** Irmgard Greilhuber, Romana Brandstätter (Eingabe), Hacker Agnes, Heimo Rainer (Jacq prüfen und Hochladen); Zugang 1418 Belege (Mader, Koller, Sule, ABOL, Voglmayr, Jaklitsch, u.a.), insgesamt 42531 Belege, Etikettenkleben; Sortieren: Filler, Hacker, Horak, Moosbeckhofer, Aulehla, Walch, Apschner
- **Datenbankupdate:** keines, aber die Datenbank wurde neu programmiert und ist unter Mykologische Datenbank (pilzdaten-austria.eu) frei zugänglich, Fehler in der Online-Datenbank bitte mitteilen! Die Daten der letzten vier Jahre werden laufend ergänzt.

Heft 28/2019 Österr. Z. f. Pilzkunde wurde verschickt.

Zum Jahresausklang fand die **Weihnachtssitzung** der Wiener Arbeitsgruppe online statt.

Öffentlichkeitsarbeit:

- **Funga Austria - Pilzforum der Österr. Myk. Gesellschaft!**



Forum Funga Austria: Dank an Wolfgang Hinterdobler, Christoph Hahn, Gernot Friebes, Peter Kresitschnig (Taxaliste)

Datenbank: W. Klofac, U. Österle, L. Popl, A. Berger, P. Prelicz. Österr. Kommission Interdisziplinäre Ökologie Akad. d. Wissenschaften.

Pilzkalender 2020: Gestaltung und Fotos Thomas Bardorf

Der von Thomas Bardorf gestaltete und mit Fotos ausgestattete Pilzkalender fand wieder sehr regen Zuspruch.



Diasammlung: Betreuung Agnes Hacker

Bibliothek: Wolfgang Klofac, Karl Plsek

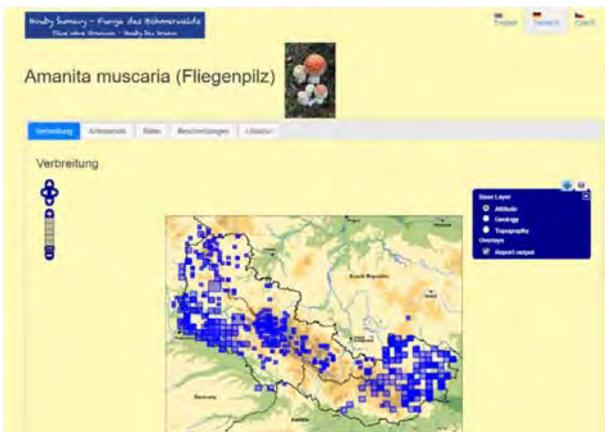
Homepage: läuft, Dank an Wolfgang Hinterdobler fürs Checken, laufende Eingaben I. Krisai-Greilhuber

Hilfe bei **Erstellung der Mitteilungen:** Rudi Moosbeckhofer

Pilzberatung, Pilzausstellung, jeweils **Montag, 17:30-18:30 im Freien im Botan. Garten.**

Danke an Uni Wien für **unentgeltliche** Zurverfügungstellung des **Beratungsraums**
Jemanden vergessen? –Entschuldigung

INTERREG-Projekt Böhmerwald 2017-2019: Verlängerung bis Ende Juni 2020, gemeinsam mit Biozentrum Linz, NP Bayerischer Wald, Uni Regensburg, NP Sumava, Workshops in St. Georgen am Walde.



Allg. Mykologiekurs in Wien; Februar, Chr. Hahn:



GEO-TAG DER ARTENVIELFALT PÖTZLEINSDORF



Irmgard Greilhuber, Romana Brandstätter und Alina und Freundin



77 Vergiftungsdiagnosen

z.B. Purpurröhrlinge
C. orellanus



Pilzfinder.at

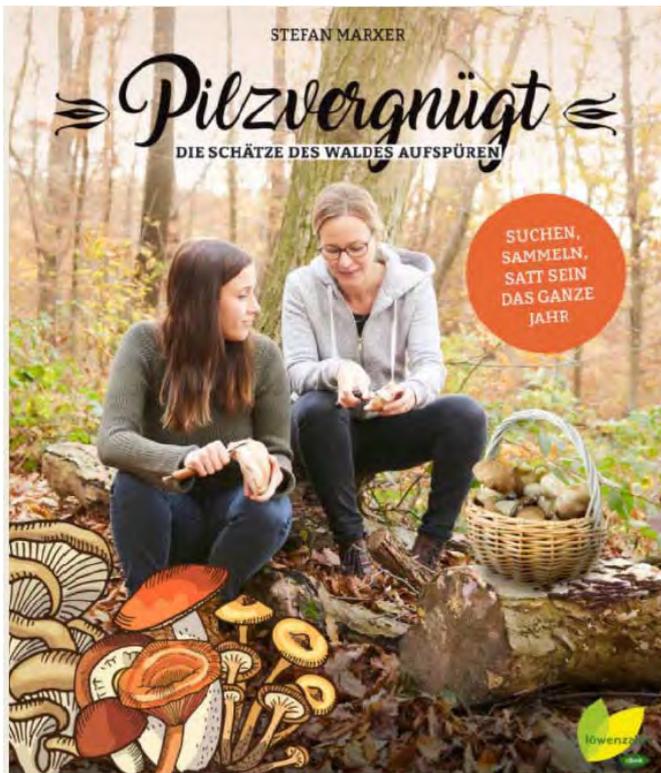
20000 spots
Thomas Bardorf

18.10.2020
ANDERER LAMELLENPILZ (DUNKEL)

18.10.2020
anderer Lamellenpilz (dunkel)
Lamellenpilze
Cortinarius croceocoeruleus

Bernd Tobler

© OpenStreetMap contributors. Tiles from Humblot



Öffentlichkeitsarbeit:

Diverse Interviews, Beratungen außer der Zeit
Lektorat Pilzbuch Stefan Marxer

Lehrerfortbildung Eisenstadt

Teilnahme am Seminar der Arbeitsgemeinschaft Pilzberater Österreichs



Willkommen auf unserer Internetseite!

Die Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Pilzberater will Ihnen einen Überblick der Tätigkeiten der Mitglieder geben.

ARGE O. Stoik u. Team (stellvertretend genannt U. Österle, J. Neuhold)

Hauptversammlung 2021

15



Arbeitswoche Kottes, G. Frühwirth, W. Klofac u.a.

Ausrichtung der Arbeitswoche der ÖMG in Kottes. Dank an Günter Frühwirth für die Organisation!

Günter Frühwirth erstellte auch gemeinsam mit der ÖMG eine Liste jener wichtigen Speise- Gift- und sonstigen Pilze, die vor allem in Österreich im Rahmen der Pilzberatungen eine Rolle spielen. diese Liste ist auf den Homepages der ÖMG und der ARGE zu finden.

Halsband Ritterling - Gefährdeter Pilz des Jahres 2021 für Österreich

Text: Christian Apschner, Gerhard Koller, Irmgard Krisai-Greilhuber.

Eine ausführliche Beschreibung findet sich in 188/2 („2020“ 2021)



[PROJEKTE & AKTIONEN](#)
[WISSEN](#)
[AKTIV WERDEN](#)
[SERVICE](#)
[NATUR&LAND](#)
[ÜBER UNS](#)
[PRESSE](#)

2021: Halsband-Ritterling

(Tricholoma focale)

Mit dem Halsband-Ritterling macht die Österreichische Mykologische Gesellschaft auf einen sehr seltenen, an trocken-sandige Föhrenwälder gebundenen und bei uns vom Aussterben bedrohten Mykorrhizapilz aufmerksam.

Beschreibung

Der Halsband-Ritterling bildet große stämmige Fruchtkörper aus. Sein Hut kann bis zu 15 cm breit werden, hat eine orangebraune bis kupferrote Farbe (in der Hutmitte am dunkelsten) und ist vor allem bei feuchterem Wetter schmierig. Seine Oberfläche ist eingewachsen-faserig und oft geflammt erscheinend, der Rand lange umgebogen-eingerollt und ungerieft. Die relativ dicht stehenden Lamellen sind weiß bis gelblich und flecken im Alter mehr oder weniger rostbraun. Sie sind wie für die Ritterlinge typisch um den Stiel ausgebuchtet (Burggraben) angewachsen. Der volle Stiel kann bis zu 8 cm lang und 4 cm breit werden. Er trägt einen aufsteigenden, häutigen, zerschlissenen Ring (Halsband!), ist oberhalb desselben weiß und unterhalb rotbraun-ziegelrot und mit sparrig abstehenden Schuppen besetzt (gestieft). Der Ring kann im Alter verschwinden. Die Stielbasis ist tendenziell eher zugespitzt. Charakteristisch ist der stark mehlig-gurkige Geruch und der milde



© KF Reinwald

Citizen Science Plattformen



Arten
Beobachtungen
Melden!
Meine Daten
Aktionen
Forum
App
Info
Internal

naturbeobachtung.at/ Pilze/

Willkommen bei den Pilzen

Die aktuellste Pilz-Beobachtung

Jetzt melden:



Top Links



© Karin Wende

Fund-ID 3082596

Art # Pilz-Art - unbestimmt
Fungi - spec. indet. ?

Fundort Österreich, Wien, 1220 Wien Grenzweg, KG Aspern, Donaustadt

Datum 07.03.2021 14:00 - 14:34

Melder Karin W.

▶ Zu den aktuellsten Meldungen




ExpertInnen:
Irmgard Greilhuber, Österr. Mykologische Gesellschaft, Uni Wien
Bernd Tobler, ÖMG, Hobbymykologe

Statistik: aktuelles Jahr [Alle Jahre](#)

👤 **28** Melder

👁️ **348** Meldungen

📱 **15** Meldungen App

Pilze melden

Citizen Science Plattformen

Observation.org

Hinzufügen Entdecken Über uns Gemeinschaft Alte Seite

Scharlachroter Kelchbecherling

Sarcoscypha coccinea (Scop.) Lavigne

Coriopolis gallica (Braune Borstenträufel)

Sarcoscypha coccinea

Fotos Stimmen Statistik Auf/in Namen

Austria

alle Geschlechte nur genehmigte

Alle Methoden

R. Brandstätter, T. Rücker

Finanzen und Kassabericht 2020:

Österreichische Mykologische Gesellschaft		
Bilanz 2020		
Aktiva	2020	2019
Anlagevermögen		
120 Software	17 690,40	-
Umlaufvermögen		
1600 Waren	5 900,00	8 200,00
2000 Lieferforderungen Inland	1 075,00	961,20
2300 Sonstige Forderungen	60,00	5 000,00
2700 Kasse	5 422,61	2 524,11
2830 Volksbank	53 252,67	63 551,11
Summe Aktiva	83 400,68	80 236,42
Passiva	2020	2019
9000 Kapital	70 399,70	70 399,70
9381 Verlustvortrag aus Vorjahren	- 2 769,14	- 8 570,86
Vereinsvermögen	67 630,56	61 828,84
Verbindlichkeiten		
3040 sonstige Rückstellungen	10 000,00	10 000,00
3700 übrige sonstige Verbindlichkeiten	-	1 552,46
3701 sonstige Verbindlichkeiten Totholz Sukzession	5 410,12	5 410,12
3900 Passive Rechnungsabgrenzungsposten	360,00	1 445,00
Summe Passiva	83 400,68	80 236,42

Österreichische Mykologische Gesellschaft
G&V 2020

Gewinn- und Verlustrechnung	2020	2019
4350 Mitgliedsbeiträge	7 040,00	5 800,00
4366 Erlöse Mikroskopierkurs	1 277,00	525,00
4367 Erlöse Exkursion	2 092,00	1 903,00
4351 Erlöse Pilzkalender	2 167,50	1 735,00
4352 Erlöse Spenden	373,50	5 236,50
4354 Erlöse Bücher Rote Liste	1 558,90	1 760,00
4355 Erlöse sonstige Bücher	158,00	329,85
4357 Erlöse Österreichische Zeitschrift für Pilzkunde	3 754,50	3 722,00
4360 Erlöse Verpackungs- u. Versandkosten Rote Liste	-	265,40
4361 Erlöse T-Shirts	964,00	2 147,00
4362 Erlöse Sammeltaschen	82,00	57,50
4368 Erlöse Datenbankbenützung	100,00	100,00
4369 Erlöse Poster	531,00	-
Summe Erlöse	20 098,40	23 581,25
5000 Materialaufwand Kalender	-	1 552,46
5001 Büchereinkauf	-	134,78
5002 Materialaufwand Bücher	2 300,00	1 963,15
5003 Einkauf T-Shirt	-	2 154,48
7610 Druckkosten Zeitschrift	5 620,92	10 000,00
5701 Administration Datenbank Pilze	1 000,00	1 000,00
5846 Kosten Vorträge	1 800,00	1 646,00
7630 Fachliteratur und Zeitungen	49,17	-
7390 Post- und Telegrammgebühren	640,08	-
7790 Spesen des Geldverkehrs	363,21	391,79
7020 Abschreibungen auf Sachanlagen	2 527,20	-
Summe Aufwand	14 300,58	18 842,66
8060 Zinsertrag	4,63	4,89
8540 Kapitalertragsteuer	- 0,73	- 1,24
Summe Zinsertrag	3,90	3,65
Jahresergebnis	5 801,72	4 742,24

Die **Finanzen** wurden von unserem Kassier Kurt Graf betreut. Einen großen Dank an Kurt Graf und sein Team (Kerstin Dobrusky, Katja Pflug) für die ehrenamtliche Buchführung und Bilanzierung 2020!!!

Die Kassa wurde von den Kassaprüfern Wolfgang Fassl und Johann Filler geprüft und als ordnungsgemäß geführt befunden. Herzlichen Dank dafür an alle Beteiligten! Der Vorstand wurde entlastet.

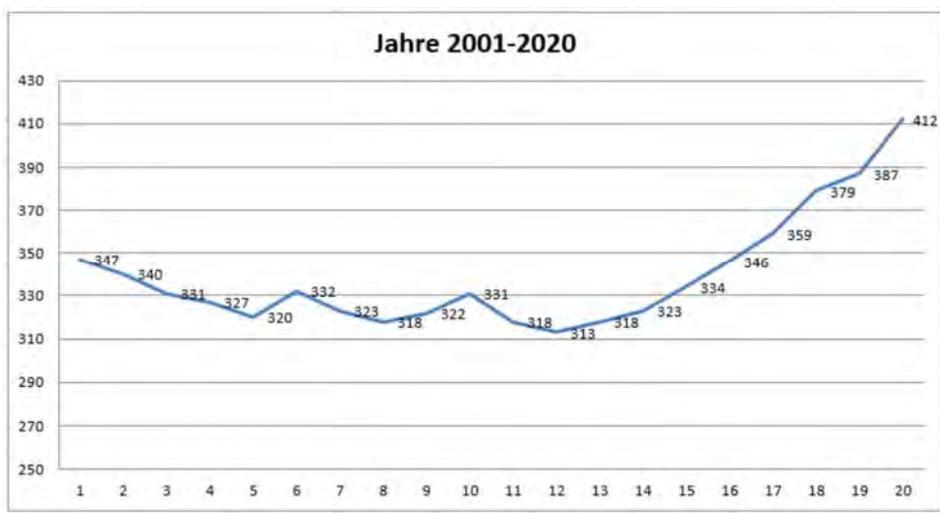
Mitgliedschaft in der Österr. Myk. Gesellschaft

Wir führen folgende Kategorien der Mitgliedschaft:

1. Mitgliedschaft mit Bezug der Mitteilungen und der Österreichischen Zeitschrift für Pilzkunde € 30,-
2. Zeitschriftenabonnement (Zeitschrift gegen Rechnung, keine Mitteilungen) € 30,-
3. Mitgliedschaft mit Bezug der Mitteilungen, aber ohne Zeitschrift € 20,-
4. Studierende (bis 30 Jahre, mit Zeitschrift) € 15,-
5. Förderer (Werbemöglichkeit) € 200,-
6. Stifter (lebenslange Mitgliedschaft) € 2000,-

Mitgliederbewegung 2020:	
Stand 1. 1. 2020	387
Austritte	4
Zeitschrift abbestellt	0
Wegen Nichtzahlung ausgeschieden	2
unbekannt verzogen	2
Verstorben	0
Abgänge insgesamt	8
Eintritte als Vollmitglied	33
Neuer Zeitschriftentausch 1	
Zugänge insgesamt	33
Stand: 31. 12. 2020	412

Mitgliederzahlen 2001 – 2020: Wie die Grafik zeigt, ist seit dem Tiefststand im Jahr 2012 erfreulicherweise ein stetiger Anstieg der Mitgliederzahl zu beobachten.



Vereinsvorstand und Vereinsräte der ÖMG im Jahr 2020:

Ehrenpräsident:

Dkfm. A. Hausknecht

Präsidentin: Ao.Univ.-Prof. Mag. Dr. I. Greilhuber

Vizepräsidenten: Univ.-Prof. Dr. F. Ehrendorfer

Mag. Heinz Prelicz

Wolfgang Klofac

Schriftführung: Ao.Univ.-Prof. Mag. Dr. I. Greilhuber

Kassier: Mag. Dr. Kurt Graf

Kassaprüfer: Johann Filler, Wolfgang Fassl

Weitere Räte: Thomas Bardorf (Exkursionen, Kurse)

Univ.-Doz. Dr. O. Breuß (Flechten)

Dr. Agnes Hacker (Diakustos)

Dipl. Ing. Dr. Walter M. Jaklitsch (Ascomyceten)

Wolfgang Klofac (Bibliothek)

Dr. Karl Plsek (Bibliothek)

Mag. Dr. U. Passauer

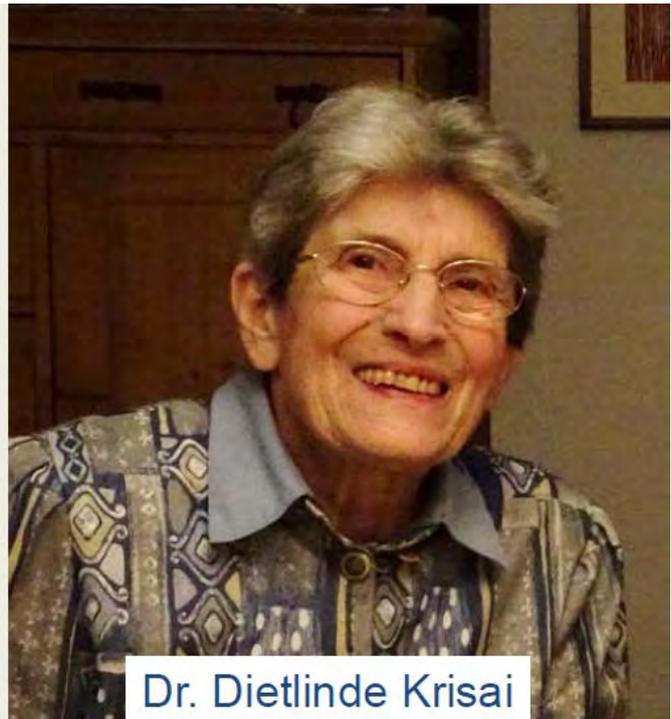
Priv. Doz. Mag. Dr. H. Voglmayr

Verleihung Ehrenmitgliedschaften



emer. o. Univ.-Prof. Dr. Dr. h. c. Friedrich Ehrendorfer
(Foto: Laise Schratt-Ehrendorfer, 30. Juli 2016)

1947



Dr. Dietlinde Krisai

1956

Zwei langjährige Mitglieder wurden für eine Ehrenmitgliedschaft vorgeschlagen. Auf Initiative Herrn Prof. Ehrendorfers kam die ÖMG ans Institut für Botanik der Universität. Prof. Ehrendorfer holte Prof. Singer aus den USA für Kurse nach Wien. Diese Kurse waren der Startpunkt für eine moderne Pilzberatung, Pilzbestimmung und für die Gründung des heutigen Fungariums WU-Mykologicum mit derzeit über 44000 Belegen. Prof. Ehrendorfer initiierte in der Folge zwei Forschungsprojekte über die Funga Wiens. Frau Dr. Krisai ist seit 1956 Mitglied in der ÖMG. Sie ist eine aktive Botschafterin für die Pilzkunde in den Bundesländern, genauer gesagt, im Innviertel in Oberösterreich. Vor allem brachte sie auch so manchem heute bekannten österreichischen Mykologen die Pilze näher.

BIO DIVERSITÄT

BIODIVERSITÄTSRAT **BIO DIVERSITÄT**
Netzwerk Biodiversität Österreich

Unabhängige Expertise aus Wissenschaft und Praxis

Netzwerk

Memorandum of Understanding (MoU)

zur Zusammenarbeit im Netzwerk Biodiversität Österreich

Unterzeichnen Sie das Memorandum of Understanding, wenn auch Sie die Ziele des Netzwerks Biodiversität Österreich unterstützen wollen!

Damit werden Sie Teil eines Netzwerks, welches sich für den Erhalt und den Schutz der Biodiversität in Österreich stark macht!

Wissen stärken - Wissen vermitteln - Sichtbarkeit und Wirkung erhöhen

Arbeitsplan für 2021 (sofern die Corona-Pandemie eine Umsetzung erlaubt)

Online Vorträge

- NEU auf unserer Homepage: FAQ Frequently asked questions
- NEU Pilzlexikon, Pilzartikel und Pilztermine auf der Seite Blühendes Österreich
- NEU Onlineshop: unser Webshop ist schon aktiv und Bestellungen können über dieses abgewickelt werden.
- Pilzkalender 2022 ist in Ausarbeitung

Im Anschluss an die Hauptversammlung wurde der Film von Paul Stamets: „Fantastic Fungi“ (Englisch mit deutschen Untertiteln) gezeigt.

Hinweis: Zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Mitteilungen im Mai 2021 ist bedauerlicherweise festzuhalten, dass – bedingt durch die weltweite Pandemie des Corona-Virus und die damit verbundenen Bewegungs- und Versammlungsbeschränkungen – auch zahlreiche für das Jahr 2020 und 2021 geplante Aktivitäten unserer Gesellschaft nicht stattfinden konnten, verschoben werden mussten oder nur als Online-Veranstaltungen durchgeführt werden konnten.

Davon betroffen waren Vorträge, Workshops, Exkursionen und andere Veranstaltungen ab Mitte März 2020. Auch die Tage der Artenvielfalt (Gemeinde Wien und Biosphärenpark Wienerwald) können 2021 nur ohne Publikum stattfinden.

Wie sich in der Praxis zeigte, wurde das Online-Format der Vorträge von einer großen Zahl an Teilnehmern aus dem In- und Ausland intensiv genutzt. Damit war auch die Teilnahme jener ÖMG-Mitglieder und Pilzfreunde möglich, die normalerweise keine Möglichkeit haben, an der Jahreshauptversammlung in Wien teilzunehmen. Die Teilnehmerzahl bei den Online-Vorträgen betrug zwischen 60 und 160 Personen.

7. Versicherung für Pilzberatung.

Wir haben jetzt die Möglichkeit, über die BMG auch österreichische Pilzberater zu versichern. Wer in die BMG eintritt, kann als Pilzberater direkt versichert werden, auch in Österreich. Natürlich braucht man dafür den Status des Pilzberaters der BMG. Das geht entweder über Ausbildung und Prüfung oder über direkte Anerkennung. Der Vorstand der BMG hat gemäß der Prüfungsordnung als Ausbilder die Möglichkeit, externe Prüfungen anzuerkennen. Wer also eine anderweitige Prüfung hat, kann bei Bestätigung der Befähigung auch direkt als Pilzberater anerkannt werden.

8. Homepage Austrian Journal of Mycology

Um die internationale Sichtbarkeit zu erhöhen hat die Österreichische Zeitschrift für Pilzkunde jetzt

auch eine englische Homepage: <http://www.univie.ac.at/oemykges/oezp/>

9. Homepage der Österreichischen Mykologischen Gesellschaft

Wir würden uns freuen, Sie als Besucher auf unserer Homepage begrüßen zu dürfen.

Rückmeldungen und Anregungen sind willkommen, um in Zukunft Ihre Anforderungen oder Wünsche noch besser abdecken zu können. <http://www.univie.ac.at/oemykges/>

10. Aufruf zur Nominierung des gefährdeten Pilzes des Jahres 2022 für Österreich:

Bitte teilen Sie uns dazu Ihre Vorschläge für das nächste Jahr bis Ende August 2021 mit. Gesucht sind Pilze, die aktuell gefährdet sind und von denen es auch ein Foto gibt, das im begleitenden Text dann verwendet werden kann und darf. Schön wäre es, wenn wir abwechselnd aus verschiedenen Bundesländern Pilze mit einbeziehen könnten. Ein Vergabekomitee aus dem Kreis des Vereinsvorstandes wählt aus den eingelangten Vorschlägen einen Pilz aus, der dann in der Herbstmitteilung für das nächste Jahr bekannt gegeben wird.

11. Pilzkalender 2022:

Wir drucken auch 2022 einen Jahreskalender mit jeweils einem Pilzbild im Monat mit netten Texten und 13 schönen Bildern. Der Kalender kann ab sofort vorbestellt werden (Abholung bzw. Versand im Oktober/November 2021).

12. Abverkauf der frühen Jahrgänge der ÖZP:

Durch einen Nachlass haben wir derzeit auch die meisten vergriffenen Hefte wieder verfügbar. Wir bieten die Hefte 1 und 3 um je 5,- Euro, die Hefte 4-10 um je 8,-, Hefte 11-14 um je 9,- Hefte 15-20 um je Euro 12,- und Heft 21 der Österreichischen Zeitschrift für Pilzkunde um 15,- Euro an. Bestellungen bitte an die Gesellschaft mailen oder schicken.

13. Jubiläums-T-Shirt „100 Jahre Österreichische Mykologische Gesellschaft“

Aus Fair-Trade-Bio-Baumwolle und mit Ökodruck, das dunkel oliv getönte ist Unisex in Größe S, M, L, XL, XXL, 3XL, das hellere mit figurbetontem Schnitt in Größen S, M und XL. Unser Motiv zeigt *Clavariadelphus ligula*, die Zungen-Herkuleskeule, gemalt und designed von Romana Brandstätter. Zu haben ist's um Euro 19,50. Limitierte Jubiläumsedition! Wir freuen uns über Ihre Bestellung per E-mail oder im Online-Shop der Homepage.



14. Österreichische Zeitschrift für Pilzkunde

Heft 28/2019 der Österreichischen Zeitschrift für Pilzkunde ist im Frühjahr 2020 erschienen.

Alle Mitglieder mit Zeitschriftenbezug, die mit der Beitragszahlung auf dem Laufenden sind, erhielten sie direkt von der Druckerei. Mitglieder, die mit der Zahlung im Rückstand sind, erhalten eine Erinnerung.

Artikel (in Deutsch, Englisch oder Französisch) für Heft 29/2020 bitte wieder bei der Gesellschaft einreichen (z. H. Dr. I. Greilhuber, Rennweg 14, A1030 Wien). Wir bitten die AutorInnen die formalen Anforderungen der Manuskriptgestaltung, die in jedem Heft abgedruckt sind, freundlich zu beachten.

15. Forum Funga Austria

Es lohnt sich ab und zu mal in unser Forum hineinzuschauen, das für Exkursionsberichte, Fundmeldungen, Literaturhinweise und pilzkundliche Anfragen aller Art genutzt werden kann: <https://www.funga-austria.at/index.php>

16. Online-Datenbank der Pilze Österreichs

Die neue Datenbank ging am Jahresanfang online. LINK: <https://pilzdaten-austria.eu/>.

Einstiegsmaske der neuen Datenbank:

<https://pilzdaten-austria.eu>

 **Mykologische Datenbank** HOME FUND MELDEN ANMELDEN

zur Detail-Suche wechseln

Es kann zwischen Einfach- und Detailsuche durch Anklicken des Auswahlfeldes gewechselt werden. Über die Detailsuche sind zusätzliche Auswahlkriterien anwählbar.

Neben der bisher üblichen Form der Fundmeldung, kann diese nun auch online über eine Einzelfundmaske erfolgen, bzw. über ein zum Download angebotenes Meldeformular, das nach der Ausfüllung hochgeladen wird. Anschließend erfolgt eine Prüfung der Einträge durch die Administratoren und bei Vollständigkeit und Richtigkeit die Freigabe für die Übernahme in die Datenbank.

Weiters ist es nun möglich, in der Online-Eingabe mit Hilfe einer Karte die Fundpunkte anzuwählen und damit die Koordinaten und die Nummer des Messtischblattes (MTBQ) automatisch in die Meldung zu übernehmen.

Bei der Eingabe über das EXCEL-Formular ist zu beachten, dass die Koordinaten mit einem „Komma“ anzugeben sind, damit diese beim Hochladen vom System akzeptiert werden.

Für Fragen zur neuen Datenbank bzw. zum Einmelden von Funden stehen Ihnen folgende Gernot Friebe und Irmgard Greilhuber gerne zur Verfügung.

Um die derzeit noch vorhandene Lücke zu schließen, wird um nochmalige Lieferung der Daten der Jahre 2017 bis 2020 an die ÖMG ersucht.

17. Hinweise auf pilzkundliche Arbeitsgemeinschaften, Beratungsabende, Veranstaltungen und Tagungen

Bedingt durch die sich ständig ändernde Lage aufgrund der Corona-Pandemie und die bereits erfolgten zahlreichen Absagen und Terminverschiebungen ersuchen wir um Verständnis, dass wir in dieser Ausgabe der Mitteilungen auf entsprechende Veranstaltungshinweise verzichten. Stattdessen wird nur der LINK zur Homepage des Veranstalters angeführt.

Bitte informieren Sie sich direkt im Internet, ob und wann die für Sie interessante Veranstaltung stattfindet und unter welchen Sicherheitsbedingungen diese besucht werden kann.

- **MYAG - MYKOLOGISCHE ARBEITSGEMEINSCHAFT DES BIOLOGIEZENTRUMS DES OBERÖSTERREICHISCHEN LANDESMUSEUMS:**
www.biologiezentrum.at
- **PILZKUNDLICHE VORTRÄGE UND EXKURSIONEN - UNIVERSALMUSEUM JOANNEUM BOTANIK (GRAZ):**
www.museum-joanneum.at/botanik
- **NATURWISSENSCHAFTLICHER VEREIN FÜR KÄRNTEN:**
<http://www.naturwissenschaft-ktn.at/fachgruppen/pilzkunde>
- **Pilzschau des Vereins für Pilzkunde Tirol/Jenbach**
<http://www.pilzverein-tirol.com/>
- **Pilzmuseum in Treffen (Kärnten)**
<http://www.pilzmuseum.at/>

- **ARGE Österreichischer Pilzberater:**
--> geschlossene Veranstaltung mit Teilnahmemöglichkeit auf persönliche Einladung Kontakt: Dr. Otto Stoik, Obmann ARGE Pilzberater, Leiter der MYAG am Biologiezentrum Linz, Tel.: 0650/6201224, E-Mail: otto.stoik@jakoubi.at
- **SCHWARZWÄLDER PILZLEHRSCHAU**
<https://pilzzentrum.de/index.php/seminare>
- **Verein für Pilzkunde Thurgau**
<http://www.pilze-thurgau.ch/>
<http://www.pilze-thurgau.ch/kursangebote.php>

Mykologische Tagungen:

DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR MYKOLOGIE



Internationale Jubiläumstagung „100 Jahre DGfM“ 2021 in Blaubeuren

Vom 1. bis zum 7. Oktober 2021 findet in Blaubeuren bei Ulm eine internationale DGfM-Tagung statt. Die Deutsche Gesellschaft für Mykologie feiert dort mit Exkursionen, Vorträgen und Barcamps ihr 100-jähriges Bestehen. Samstags und sonntags lädt sie alle Interessierte zum „Markt der Möglichkeiten“ und zu einer großen Pilzausstellung ein. Zum Wochenstart beginnt die integrierte wissenschaftliche Tagung.

DEUTSCHSPRACHIGE MYKOLOGISCHE GESELLSCHAFT E. V.

55. Wissenschaftliche Tagung der Deutschsprachigen Mykologischen Gesellschaft e.V.

27.-29. September 2021 • Erlangen

KONGRESSDETAILS

Details und Anmeldung: [Organisatorisches \(dmykg-kongress.de\)](http://dmykg-kongress.de)

BAYERISCHE MYKOLOGISCHE GESELLSCHAFT E.V.

ACHTUNG WICHTIGER HINWEIS! Die 14. Bayerische Mykologische Tagung entfällt auch im Jahr 2021 wegen der Coronakrise. <http://www.pilze-bayern.de/index.php/tagungen>

DIVERSE ANDERE WISSENSCHAFTLICHE SYMPOSIEN UND KONGRESSE 2020

Übersicht der im Jahr 2021 geplanten Tagungen: <https://waset.org/fungi-conferences>

Reisehinweise:

Pilzreisen mit Daniel Winkler 2021

Aktuelle Hinweise und geplante Reisen – siehe Website <http://www.mushroaming.com/>

ANTIQUARISCHE LITERATUR, Bestellung per e-mail: info-oemg@univie.ac.at

Autoren Institution	Titel	Ort / Verlag	Weitere Angaben	Abgabe €
Alessio, C.L.	Boletus		Fungi Europaei 2, italienisch/französisch	65
	Boletus (supplemento)		Fungi Europaei 2A	20
Alexopoulos, C. J.	Einführung in die Mykologie	Stuttgart, Gustav Fischer Verlag		5
Antonin, V.; Noordeloos, M. E.	A monograph of Marasmius, collybia and related genera in Europe		Libri Botan. 8	30
	A monograph of Marasmius, collybia and related genera in Europe Part 2		Libri Botan. 17	30
	A monograph of the genera Hemimycena, Delicatula, Fayodia, Gamundia, Myxomphalia, Resinomycena, Rickenella and Xeromphalina (Tribus Mycena sensu Singer, Mycena excluded) in Europe	IHW- Verlag		60
Berger, K.	Mycologisches Wörterbuch in acht Sprachen	VEB Gustaf Fischer Verlag Jena	1. Auflage, 8- sprachen (deutsch, englisch, französisch, spanisch, lateinisch, tschechisch, polnisch, russisch)	50
Boertmann, D.	The genus Hygrocybe	alle Auflagen vergr. 1995 neu :27	Fungi of northern Europe 1 1. Aufl.	40
Bollmann, A., Gminder A., Reil, P.	Abbildungsverzeichnis mitteleuropäischer Großpilze		Jahrbuch der Schwarzwälder Pilzlehre, Vol.2. 2. Auflage	5
Bon, M.	Les Tricholomes de France et d'Europe occidentale	Paris, Lechevalier	Encyclopedie Mycologique 36	25
Bon, M. vergriffen	Les Lepiotes	Association d'Ecologie et de Mycologie	Flore Mycol. d'Europe 3 Doc. Myc. Mem. Hors ser. 3	20
	Les Tricholomes et ressemblants	Association d'Ecologie et de Mycologie	Flore mycol. d'Europe 2 Doc. Myc. Mem. Hors ser. 2	20
Bresadola, G. Bresadola, G.; Alessio, C. L. ; Rebaudengo E.	Iconographia Mycologica Bd.1-26 online// reprints div. 5-8 Bd.: 600-680		gebunden , Teile II bis XXIX Teil 1 Fehlt?	500
	Iconographia Mycologica		Bd. 29, Supplementum III (Inocybe), Tabulae	40
Bresinsky, Andreas	Die Gattungen Hydropus bis Hypsizygus mit Angaben zur Ökologie und Verbreitung der Arten	Regensburg	Regensburger mykologische Schriften, Band 15, Beiträge zu einer Mykoflora Deutschlands (2)	5
Burnett, J.H.	Fundamentals of Mycology	London, Edward arnold		2
Cacialli, G.; Caroti V.; Doveri, F.	Contributio ad cognitionem Coprinorum	M. B. Trento	Monografie di Pagina di Micologia, Band 1	60
Candusso, M.;	Lepiota s.l.	Saronno, Giovanna Biella	Fungi Europaei 4, italienisch	35
Lanzoni, G.	Agaricus		Fungi Europaei 1	15
Cappelli, A.	I funghi dal vero	Saturnia	Bd. 5	10
Cetto, B.			Bd. 7	10
		Trento, Saturnia	Bd. 6 ital.	5
Cetto, Bruno	Pilze nach der Natur	Trento, Arti grafiche saturnia	3. Ausgabe	10
Dermek, Aurel	Pilze unserer Heimat	Godrom	noch verpackt	4
Dittrich, Helmut H.	Bakterien, Hefen, Schimmelpilze	Kosmos - Verlag, Franckh - Stuttgart	4. Auflage	10
Dörfelt, H.	Die Erdsterne			5
Dörfelt, H.;				
Görner, H.	Die Welt der Pilze	Urania	1. Auflage	5
Dörfelt, Heinrich	Die Erdsterne		überarbeitete Auflage	5
Engel, H.;				
Kriegelsteiner, G. J.; Dermek, A.; Watling, R.	Dickröhrlinge, die Gattung Boletus in Europa	Weidhausen bei Coburg, Engel	1. Auflage	40
Erb, B.; Matheis, W.	Pilzmikroskopie, Präparation und Untersuchung von Pilzen	Stuttgart, Franckh	Kosmos -Handbücher; 1983 in Bibliothek	125
	Inocybe alpine e subalpina - Il genere Inocybe (Fr.)Fr.nel Nord Italia e paesi Limitrofi	Edizione Candusso	Fungi non delineati XXXIV, XXXV, XXXVI Mit Bestimmungsschlüssel zur raschen Diagnose bei Notfällen für Mediziner und Mykologen	45
Ferrari, Erminio				
Flammer, R.	Differentialdiagnose der Pilzvergiftungen	Gustav Fischer Verlag, Stuttgart		5
Flammer, R.;	Giftpilze - Pilzgifte - Erkennen und Behandlung von Pilzvergiftungen		Kosmos - Handbuch	10
Horak, E.				
Funder, Sigurd	Practical Mycology - Manual for identification of fungi			10
G.J.Keizer	Pilze - Enzyklopädie	Karl Müller Verlag		5
Galli, R.	I Boleti	Edinatura	italienisch	30
	Le Amanite	Edinatura	italienisch	30
			Band1: Lamellenpilze, Täublinge, Milchlinge und andee Gruppen mit Lamellen; Band 2,1985: röhrlinge, Porlinge, Bauchpilze ,Schlauchpilze und andere	
Gerhardt, Ewald	Spektrum der Natur, BLV Intensivführer. Pilze, Band 1 und 2	BLV	Regensburger mykologische Schriften, Band 13	20
	Bestimmungsschlüssel für Blätterpilze und Röhrlinge in Europa	Regensburg		15
Gröger, Frieder				
Groß, G.;				
Runge, A., Winterhoff, W.	Bauchpilze (Gasteromycetes) in der BRD und Westberlin		Beiheft zur Zeitschrift für Mycologie 2	15

Grupo Ibero - Insulares de Cortinariologos (GIC)	Cortinarius Ibero insulares 1	Edizione Candusso	Fungi non delineati XLI, XLII	15
Hawksworth, D. L.; Kirk, P.M.; Sutton, B.C.;	Ainsworth&Bisby's Dictionary of the Fungi	CAB International	eight edition	5
Pregler, D.N. Hawksworth, D. L.; Sutton, B.C.;	Ainsworth&Bisby's Dictionary of the Fungi	CAB International	7th edition	10
Ainsworth, G. C. Heilmann - Clausen, J.;	The Genus Lactarius	vergriffen	Fungi of Northern Europe 2	40
Verbeke, A.;	Le genre Inocybe	Paris		150
Vesterholt, J. Heim, R.			gebunden WZP 1 (1957/58) und WZP 2 (1959/60); 1970/71 (VIII) 1,2,8; 1972/73 (IX) 1,2, 3-5,8; 1976 - 1980 (XI) 1 - 7; 1983/1986 (X -XI) 8a,8b; 1976 - 1980 (XI)3,4 nicht in Bibliothek	
Hinweis 1961- 1969 auch da, siehe Spalte 350 in Bibliothek wirklich vorhanden??	Westfälische Pilzbriefe			je 20
Bolletino del gruppo micol. G. Bresadola	Trento		1996(XXXIX) 3 gebundene Einzelkapitel der Westfälischen Pilzbriefe	2
Jahn, H.	Polyporaceae			5
Jahn, H.	Pilze die an Holz wachsen	Busse		45
Kalamees, Kuulo	Eesti riisikad	Talinn, Valgus		1
Kirk, P.M.;				
Cannon, P.F.;				
Stalpers, J. C.	Dictionary of the Fungi	CABI Publishing	9th edition 7.Ed. in Bibliothek	25
David and J.A. Kits van Waveren, E.	The Dutch, French and British Species of Psathyrella	online	Persoonia Suppl: Vol. 2, frei gebunden	15
Koch, Heribert	Leitfaden der medizinischen Mykologie	Stuttgart, Gustav Fischer Verlag	2. überarbeitete Auflage	5
Kreisel, H.	Pilzflora der DDR	Jena, Gustav Fischer Verlag	Basidiomycetes (Galler-, Hut-, und Bauchpilze	5
Kriegelsteiner, G. J.	Verbreitung und Ökologie 150 ausgewählter Blätter- und Röhrenpilze in der BRD (Mitteleuropa)		Beiheft zur Zeitschrift für Mycologie 3	20
	Verbreitung und ökologie 200 ausgewählter Röhren- Blätter- Poren- und Rindenpilze in der BRD mit einem Beitrag von H. Clemencon. Compendium der Blätterpilze. Camarphyllus		Beiheft zur Zeitschrift für Mycologie 4 Abb. Und Text jeweils in weißer gebundener Mappe ein gebundenes Buch(blau)	10 200 200
Lange, J. E.	Flora Agaricina Danica			
Lange, J. E.;				
Lange, M.	600 Pilze in Farbe			10
Lazzari, G.	Atlante Iconographico 1981 - 1983			10
Lister, Arthur, Lister, Guelielma	A Monograph of the Mycetozoa	London	a descriptive catalogue, Herbarium of the British Museum	15
Lörtscher, P.	Kleines Fremdwörterbuch der Pilzkunde			5
Marchand, A.	Champignon du nord et du midi	Edizione Candusso	Bd. 1 Anbot alle je 18 Ebay 1-7:200,-- Bd. 2 Bd. 3 Bd. 4 Bd. 5 Bd. 6 Bd. 7 Bd. 8 Bd. 9	5 5 5 10 5 10 10 15 30
Martin, G. W. ; Alexopoulos, C. J.	Schlüssel aus "The Myxomycetes"	ges. Artikel 25	Myxogastromycetidae, Kopie 2x	5
Martin, G. W. ; Alexopoulos, C. J. ; Lister, A. und G.	Myxomyceten, Kopien		Kopien und Übersetzung der Schlüssel	10
Merlo, Erica G. ; Traverso, M.	I nostri Funghi le Amanite	Genova, Sagep editrice		10
Merlo, Erica G. ; Rosso, M. ; Traverso, M.	I nostri funghi I Boleti	Genova, Sagep editrice	2. Auflage	10
Michael, E. ; Hennig B.	Handbuch für Pilzfreunde		Bd. 2, Nichtblätterpilze Bd. 3, Heißblättler und Leistlinge Bd. 5, Milchlinge und Täublinge Bd.4, Blätterpilze - Dunkelblättler Bd. 1, Die wichtigsten und häufigsten Pilze 1958 mit A 29	25 15 25 15 10
Michael, E. ; Hennig B. ; Kreisel H.	Handbuch für Pilzfreunde		Bd. 1-6 :87	10
			Bd. 6, 1. Auflage, Bestimmungsschlüssel Bd. 1, 3. Auflage Bd. 3, 2. Auflage	15 15 30

Michael, E.; Hennig, B.; Kreisel, H.	Handbuch für Pilzfreunde		Bd. 2, 1960 mit A30	15
Montecchi, A.; Lazzari, G. Moser, M.	Atlante fotografico di Funghi Ipogei Die Gattung Phlegmacium Kleine Kryptogamenflora Agaricales	Trento, Assoc. Micol. Bresadola	die Pilze Mitteleuropas 4, + Tafelwerk Bd. II b2, 3. Auflage, 2x Bd. II b2, 4. Auflage, Die Röhrlinge und Blätterpilze Bd. II a, 2. Auflage, 2x Auflage ? Bd. II b, 2. Auflage	150 90 5 25 10 5
	Kleine Kryptogamenflora Ascomyceten Kleine Kryptogamenflora Basidiomyceten Kleine Kryptogamenflora Die Röhrlinge und Blätterpilze		Bd. II b2, 5. Auflage Lieferung 14, 15(1997), 16(1998), 18 (2000)	15 je 20
Moser, M.; Jülich, Walter Noordeloos, M. E.	Farbatlas der Basidiomyceten Entoloma s.l. Entoloma s.l. (supplemento)	Gustav Fischer Verlag Saronno, Giovanna Biella Edizione Candusso Stuttgart, Franckh'sche	Fungi Europaei 5 Fungi Europaei 5a	40 40
online Peter, Julius Phillips, Roger	Kryptogamenpraktikum Das große Pilzbuch Das Kosmosbuch der Pilze	Verlagsbuchhandlung Berlin, Safari Verlag Stuttgart, Franckh Boston, Little Brown and Company		30 5 15
Ricken, A. Riva, A.	Mushrooms of North America Vademecum für Pilzfreunde Tricholoma (Fr.) Staude Tricholoma (Fr.) Staude (Supplemento)	Lehre, J. Cramer Edizione Candusso Trento, AMB	2. Auflage; Reprint 1969 Fungi Europaei 3 Fungi Europaei 3a	15 10 30 30
Robich, G. Roth, L.; Frank, H.; Kormann, K. Salageanu, G.; Salageanu, A.	Mycena d'Europa Giftpilze, Pilzgifte Schimmelpilze Mycotoxine Determinator pentru recunoasterea ciuperelor comestibile si otravitoare din Romania Bestimmungstabelle für die Täublinge (Russula - arten)	ecomed Bucuresti, Editura Ceres Krakau		5 5 5
Schaeffer, J. siehe auch Spalte 346 siehe auch Spalte 347	Westfälische Pilzbriefe Persoonia		3x 1961 - 1969 (III - VII) 1992 -2005 (15 - 18) 1 - 4; 2006/2007 (19) 1,2; Einzelartikel:Separata? Vol.5, Part 2, pp.131-176 (1968); Vol. 6,Part 1, pp.119-165 (1970); Vol.6, Part 2, pp.249-280 (1970); vol.6. Part 3, pp.295-312 (1971); Vol.7, Part 1, pp.23 - 54 (1972); Vol.8, Part 4, pp.345- 406 (1976); Vol.9, Part 2, pp.199- 231 (1977); Vol.9, Part 3, pp.281- 304 (1977); Vol.13, Part 3, pp.? 1981 (11) 2, 3,; 1982 (11) 4; 1983 (12) 1; 1984 (12) 2, 3; 1985 (12) 4; 1988 (13) 4; 1989 (14) 1; 1991 (14) 3; 1992 (14) 4;	5 je 3 je 3
siehe auch Spalte 354 (Fortsetzung)	Persoonia		Verlag Klinkhardt, Bad Heilbrunn. vergriffen	45 50
Singer, R.	Die Röhrlinge Boletoidae und Strobilomycetaceae Die Röhrlinge Die Boletaceae(ohne Boletoidae)	Verlag Klinkhardt, Bad Heilbrunn.	Die Pilze Mitteleuropas 6, Bd. 2 Text und Tafeln Die Pilze Mitteleuropas 5, Bd. 1 Text und Tafeln Die Pilze Mitteleuropas 5, Bd. 1 Text und Tafeln zusammen mit Bd. 2 gebunden	15 15 15
Teil 2 Teil 3 Tellervon, Hilja Tröger, R.; Hübsch, P. Verband schweizerischer Verein für Pilzkunde Weber, H. Weißmann, Björn	Zeitschrift für Pilzkunde/Mykologie Zeitschrift für Mykologie Sieniherkut Einheimische Großpilze - Bestimmungstablen für Pilzfreunde Schweizer Pilztafeln Allgemeine Mykologie Pilze Richtig sammeln und verarbeiten Rivista di Micologia "ta manitaria kai ta mystica tes kalliergeias toys Acta mus. Nat. Pragae Der Tintling -Wochenkalender Fungi non delineati Mycologist Regensburger Mykologische Schriften div. Stappia Svampe Zeitschrift für Pilzkunde, Organ der deutschen Gesellschaft für Pilzkunde	Stuttgart Gustav Fischer Verlag Luzern, Mengis und Sticher Stuttgart: G. Fischer Köln, Buch und Zeit nach 1975 siehe oben	1976(42)A,B;1977(43)1,2; 1978 - 1993(44- 59) 1,2; 1994 - 2009 (60 - 75)1,2; 2010(76) 1; Pilzspezialitäten Band V 1987(XXX)5 +6 griechisch, offensichtlich Pilze und die Geheimnisse ihres Anbaus 1948(Vol IV,B) no.6 Gebunden in 6 Ordnern von 2000 - 2011 1 - 9; 11,13,14,16,17,21,22,23 - 28;29,31, 32,33,37,38,39,43,44,45,46; Index 1 -39, 1 -49 1997(11)4; 1999(13)2,3; 2001(15)1,2; 2003(17)1,2,4; Regensburger mykologische Schriften, Band 14 1996(12)+-Pilze Register 1 - 40; 2000(41) 1956 - 1975 (22 - 41)	je 3 je 3 5 15 5 30 2 5 2 1 je 10 je 5 je 4 5 5 1 je 3



Österreichische Mykologische Gesellschaft

Dept. f. Botanik u. Biodiversitätsforschung
der Universität Wien, Rennweg 14, 1030 Wien
ZVR: 116502051, Tel.: 4277/54050
Email: info-oemg@univie.ac.at
<http://www.univie.ac.at/oemykges/>
Bankverbindung: Volksbank Wien
IBAN: AT86 4300 0423 9890 0003, BIC: VBOEATWW

Die Österreichische Mykologische Gesellschaft ist eine Fachgesellschaft. Sie vertritt die praktische und wissenschaftliche Pilzkunde und steht allen interessierten Personen offen.

Für den interessierten Pilzkenner ermöglichen Vorträge, Exkursionen, fachlicher Austausch und diverse Publikationen der Gesellschaftsbibliothek die Erweiterung des Wissens über Pilze. **Gäste willkommen!!!**

Pilzauskunft: jeden **Montag** (mit Ausnahme von Feiertagen und Vortragsabenden) **von 17.30 bis 18.30. Ort:** Rennweg 14, 1030 Wien, 2. Stock, Seminarraum (Zimmer 248).

Vorträge und **Exkursionen** werden vorher in den Mitteilungen der Österreichischen Mykologischen Gesellschaft bekannt gegeben.

Mitgliedsbeitrag: Mitgliedschaft ohne Österreichische Zeitschrift für Pilzkunde € 20,-, mit der **Österreichischen Zeitschrift für Pilzkunde** € 30,-, Studierende 15,-.

Kontakt: Österreichische Mykologische Gesellschaft, Rennweg 14, A-1030 Wien, Tel. 01 4277 54050, email: irmgard.greilhuber@univie.ac.at

-----bitte abtrennen-----

BEITRITTSERKLÄRUNG

Bitte an die Österreichische Mykologische Gesellschaft, Rennweg 14, 1030 Wien einsenden oder einscannen und emailen!

Ich erkläre meinen Beitritt zur Österreichischen Mykologischen Gesellschaft und nehme die praktische Möglichkeit des Beitragseinzugs mittels Lastschriftmandat in Anspruch (bitte dazu das angehängte Formular ausfüllen) oder ich erlege mit Zahlungsanweisung Euro 30,- (mit Zeitschrift), oder 20,- (ohne Zeitschrift) (Studenten Euro 15,-) als Mitgliedsbeitrag.

Bank: Volksbank Wien-Baden, IBAN: AT86 4300 0423 9890 0003, BIC: VBOEATWW Bitte gewünschte Kategorie der Mitgliedschaft deutlich kennzeichnen !

Name.....

Adresse.....

Emailadresse.....

Ort, Datum und Unterschrift:.....

SEPA Lastschrift-Mandat

Österreichische Mykologische Gesellschaft
 Dept. für Botanik u. Biodiversitätsforschung
 Universität Wien, Rennweg 14, 1030 Wien
 ZVR: 116502051, Tel.: 4277/54050
 Email: info-oemg@univie.ac.at
 http://www.univie.ac.at/oemykges/
 Bankverbindung: Volksbank Wien
 IBAN: AT86 4300 0423 9890 0003, BIC: VBOEATWW



Ich ermächtige/ Wir ermächtigen die Österreichische Mykologische Gesellschaft den Zahlungen (Mitgliedsbeitrag bzw. Zeitschriftenabo) von meinem/ unserem Konto mittels SEPA-Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein/ weisen wir unser Kreditinstitut an, die von der Österreichischen Mykologischen Gesellschaft auf mein/ unser Konto gezogenen SEPA-Lastschriften einzulösen.

Ich kann/ Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/ unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Name _____

Anschrift _____

IBAN _____ BIC _____

Ort, Datum, Unterschrift _____

unser neuer Onlineshop:

The screenshot shows the online shop interface. On the left is a navigation menu with items like 'STARTSEITE', 'AKTUELLES', 'VERANSTALTUNGEN', 'PILZFINDER', 'PILZDATEN AUSTRIA', 'PROGRAMM 2021', 'PROGRAMM', and 'DIE GESELLSCHAFT'. The main content area displays search results for 'Handsmeichler aus Zunderschwammleder'. The product is shown with an image of the leather and a price of €6,00. Below the product, it states 'Gemäß § 6 Abs 1 Z 27 UstG wird keine Umsatzsteuer ausgewiesen.' and 'zzgl. Versandkosten'. A 'Zur Warenkorb' button is visible in the top right corner. The page also shows a search bar with 'Standardsortierung' and a '1-12 von 13 Ergebnissen werden angezeigt' message.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen der Österreichischen Mykologischen Gesellschaft](#)

Jahr/Year: 2021

Band/Volume: [189_1](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Mitteilung Nr. 189/1 \(2021\) 1-29](#)